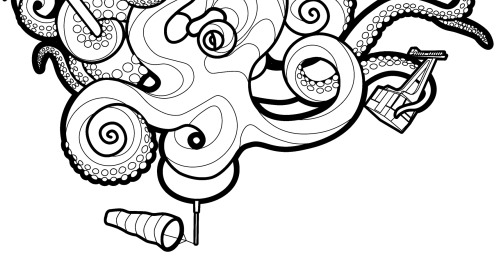
ALPSTEIN *CROSSING*

RACE RULES

#BEZWINGEDIEKRAKE



GENERAL

Eigenverantwortung & Haftung

Die Teilnahme an ALPSTEIN CROSSING erfolgt durch jeden Teilnehmer und Teilnehmerin auf eigene Gefahr. Die Teilnehmenden verzichten mit der Unterzeichnung der Teilnahmebedingungen am Renntag ausdrücklich auf sämtliche Ansprüche gleich welcher Art aus Schadenfällen, Verletzungen oder Folgeschäden.

Gesetzliche Grundlagen Kategorie Hike&FLy

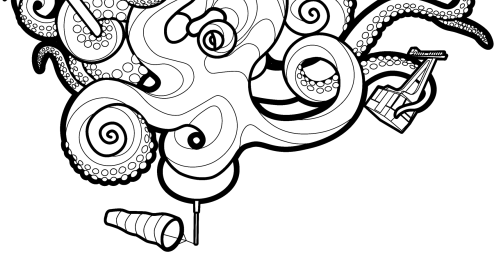
Die gesetzlichen Grundlagen der Schweizerischen Zivilluftfahrt BAZL sind während dem Rennen einzuhalten. Im Rennbüro ist eine aktuell gültige Segelflugkarte inkl. der geltenden Bestimmungen aus DABS/NOTAM mit entsprechenden Flugbegrenzungen und Tierschutzzonen einsehbar. Es wird explizit auf die aktuelle Situation vor dem Rennen durch ein entsprechendes Briefing hingewiesen.

Bildrechte

Veröffentliche Bilder, Videos oder ähnliches der Teilnehmenden, welche während der Veranstaltung erstellt werden und auf Social Media Plattformen wie Facebook, Instagram, Twitter oder ähnliche publiziert werden, müssen den Verweis «ALPSTEIN CROSSING» oder #alpsteincrossing aufweisen. Bilder und Videos mit dem Verweis «ALPSTEIN CROSSING» oder #alpsteincrossing dürfen vom Veranstalter auf dessen Plattformen ohne Einverständnis vom Eigentümer verwendet werden.

Anpassungen Race Rules

Das Rennkomitee behält sich allfällige Änderungen der Race Rules vor, publiziert aber proaktiv Änderungen über die Webseite oder spätestens während des Race Briefings am Renntag.



REGISTRATION

Anmeldung

ALPSTEIN CROSSING ist ein Team-Event. Es werden maximal 120 Teilnehmende, sprich 40 Teams am Rennen zugelassen. Die Teilnahme muss auf der Webseite https://www.alpstein-crossing.ch/registration bis spätestens 31. August durchgeführt und bei ALPSTEIN CROSSING eingegangen sein. Die Anmeldungen werden nach chronologischer Reihenfolge berücksichtigt. Eine Anmeldung bei ALPSTEIN CROSSING kann ausschliesslich über die entsprechende Webseite erfolgen. Andere Kanäle wie z.B. Telefon, E-Mail oder Ähnliches wird nicht zugelassen. Die offizielle Anmeldung ist erst nach Prüfung der Angaben sowie einer offiziellen Bestätigung des Veranstalters gültig.

Team

Ein Team muss die Anzahl von 3 Team Members erfüllen. Eine Anmeldung eines Teams von weniger oder mehr wie 3 Members ist nicht zugelassen. Für ein Team muss ein Team-Name nach freier Wahl definiert werden. Das Team startet unter einer nationalen Flagge, welche selbst gewählt werden kann. In der Registration des Teams, müssen Team-Name, Team-Flagge und Team-Members erfasst werden.

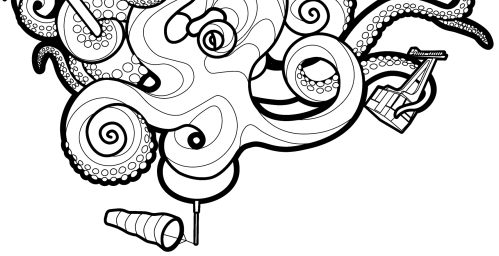
Team Änderung

Eine Änderung der Team Member ist grundsätzlich bis zur Schliessung des MY TEAM Portals erlaubt. Eine Änderung des Team Chefs ist nicht erlaubt. Sprich eine Änderung des Team Chefs hat ein Rücktritt des kompletten Teams zur Folge. Siehe Punkt Rücktritt der Registrierung.

Um eine kurzfristige Änderung vor dem Rennen administrativ zu vereinfachen, kann ein zusätzlicher optionaler Ersatzmember angegeben werden. Dieser ist optional und tritt nur in Kraft im Falle einer kurzfristigen Absage vor dem Rennen.

Startgeld

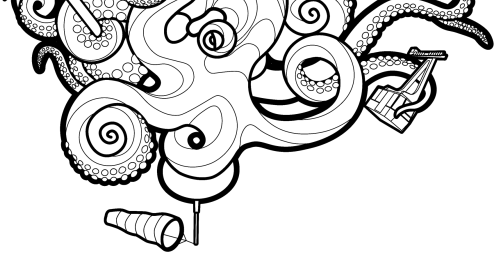
Das Startgeld ist pro Teilnehmer und Teilnehmerin auf CHF 100.00 festgelegt. Das Startgeld pro Team (CHF 300.00) ist für die reguläre Anmeldung vor dem Rennen fällig und wird nach der Registration vom Veranstalter eingefordert.



Rücktritt der Registrierung

Ein Team kann vom Rennen zurücktreten. Eine Abmeldung ist jederzeit an die Rennleitung resp. an registration@alpstein-crossing.ch zu melden. Ein Rücktritt kann bis zwei Wochen vor dem Rennen kostenlos geltend gemacht werden. Für Rücktritte nach dem Stichtag von zwei Wochen vor Renntag, können Startgelder nicht mehr rückerstattet werden. Die Startgelder gehen dann zu Lasten des Teams.

Wird ALPSTEIN CROSSING aufgrund höherer Gewalt abgesagt, behält sich der Organisator vor, CHF 30.00 des einbezahlten Startgeldes pro Team zurückzuhalten. Bei einer Absage werden dem Team entsprechend CHF 270.00 zurückbezahlt.



PERMISSIONS

Gesundheit

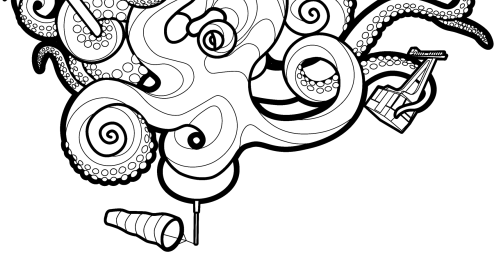
Alle Teilnehmenden bestätigen mit der Unterzeichnung der Teilnahmebedingungen am Renntag selbst in körperlicher guter Verfassung zu sein, um das Extremsportrennen ALPSTEIN CROSSING zu absolvieren.

Lizenz

Zur Teilnahme werden nur Gleitschirmpiloten und- Pilotinnen berechtigt, welche über eine gültige Hängegleiter-Lizenz besitzen. Startberechtigt sind alle, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Für jüngere Teilnehmer (absolutes Mindestalter liegt bei 16 Jahren) ist eine Einverständniserklärung des/der Erziehungsberechtigten spätestens bei Unterzeichnung der Teilnahmebedingungen notwendig und vorzulegen. Flugschüler und Flugschülerinnen werden leider zum Rennen nicht zugelassen.

Versicherung

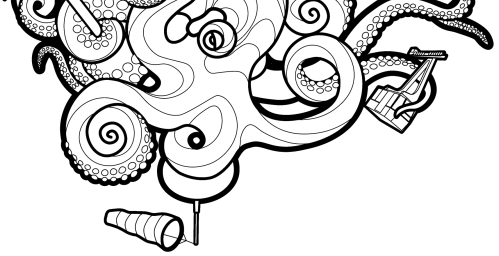
Alle Teilnehmenden müssen über einen Versicherungsnachweis (Haftpflicht) mit einer Garantiesumme von mind. CHF 1’000’000.00 pro Schadensereignis besitzen und muss am Renntag spätestens bei Unterzeichnung der Teilnahmebedingungen vorgelegt werden.



Ausrüstung

Die Ausrüstung wird durch das Rennkomitee und deren Helfer Stichprobenartig kontrolliert. Folgende Bestimmungen müssen eingehalten werden.

- Die Teilnehmenden müssen einen Schutzhelm mit fester Schale tragen (empfohlen wird ein Helm, der gemäss Norm **EN 966** geprüft ist).
- Das Gurtzeug muss nach **EN 1651** zugelassen sein und muss sich im zugelassenen Zustand befinden. Das Gurtzeug muss mit einem original Protektor nach **LTF 91/09** ausgestattet sein. Eine Zulassung des Protektors nur nach EN-Norm ist nicht ausreichend!
- Es dürfen nur mehr nach EN und LTF zugelassene Gleitschirme (bis max. **EN D** und **LTF 2-3**) am ALPSTEIN CROSSING geflogen werden.
- Die Gleitschirme müssen innerhalb des zugelassenen Gewichtsbereichs geflogen werden. Das Abfluggewicht der Teilnehmenden wird unmittelbar vor dem Start bei der Ausrüstungs-Kontrolle überprüft.
- Die Gleitschirme müssen sich im zugelassenen Zustand befinden (Beschleunigerweg, Trimmung, Tragegurt). Die Zulassung der Gleitschirme muss bis spätestens **31. August** abgeschlossen und die Daten auf der Webseite der jeweiligen Zulassungsstelle veröffentlich sein. Ist die Zulassung nicht rechtzeitig abgeschlossen und veröffentlicht, darf der Gleitschirm beim ALPSTEIN CROSSING nicht geflogen werden. Alle Teilnehmende müssen selbst dafür Sorge tragen, dass sich der Gleitschirm in zertifizierten Zustand befindet. Insbesondere wird vom Veranstalter darauf geachtet, dass an der Originaltrimmung, am Beschleunigerweg und am Tragegurt nicht manipuliert wurde, um sich einen Rennvorteil zu verschaffen.
- Ein funktionierendes Rettungssystem muss mitgeführt werden und wird im Rennbüro bei der Ausrüstungs-Kontrolle kontrolliert. Die Auslösung und Funktion der Rettung (Notschirm) darf nicht durch Änderungen am Gurtzeug behindert oder unmöglich gemacht werden. Der Pilot darf das maximale zugelassene Gewicht für das Rettungsgerät nicht überschreiten.
- Dem Veranstalter muss über das MY TEAM Portal bis spätestens zwei Wochen vor ALPSTEIN CROSSING bekannt gegeben werden, welcher Gleitschirm an ALPSTEIN CROSSING geflogen wird. Dazu müssen Hersteller, Gleitschirmtyp, Grösse des Gleitschirms, das verwendete Gurtzeug und Rettung bekanntgegeben werden. Die Angaben müssen bereits bei der Anmeldung zum Rennen auf der Webseite bekannt gegeben werden, können aber bis zwei Wochen vor Rennen geändert werden.
- Alle Teilnehmenden der Kategorie Hike & Fly dürfen nur einen (1) Gleitschirm für das Rennen verwenden. Ein Wechsel des Gleitschirms ist während dem Rennen nicht erlaubt.
- Der persönliche Gleitschirm muss während der gesamten Renndauer immer vom Teilnehmenden getragen oder geflogen werden. Die Teilnehmenden dürfen den persönlichen Gleitschirm nicht einem anderen Team Member übertragen oder auf der Rennstrecke deponiert werden. Diese Regel kann aufgrund der Wettersituation am Renntag aufgehoben werden, falls zum Beispiel kein Fliegen möglich ist (Föhnlagen).



Summary

Zur Teilnahme an ALPSTEIN CROSSING werden folgende Bedingungen notwendig.

- Gültiger Personalausweis
- Hängegleiter-Lizenz
- Versicherungsnachweis
- Kontrollierte Ausrüstung
- Teilnahme am Race Briefing
- Unterzeichnete Teilnahmebedingungen

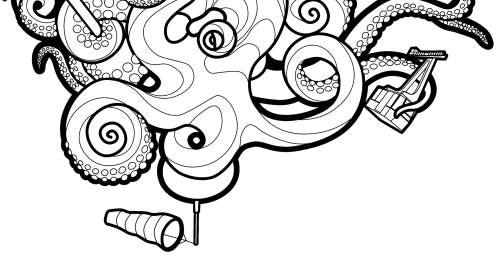
TURNPOINTS

Start und Ziel

Das Rennen findet im Appenzeller Alpstein statt. Der Start und das Ziel liegen im Weissbad Appenzell (Homebase). Die komplette Rennstrecke beträgt rund 55 km Laufstrecke und 35 km Flugstrecke (Luftlinie). Folgende Turnpoints sind als Team zu absolvieren.

Typ	Bezeichngung	Koordinaten	m.ü.M
Homebase	Weissbad	47.313250, 9.435073	810
Turnpoint	Burg Clanx	47.346842 ,9.411331	1000
Turnpoint	Eggli	47.3208, 9.46471	1120
Turnpoint	Ruhesitz	47.292633, 9.47989	1300
Turnpoint	Hoher Kasten	47.286243, 9.486425	1677
Turnpoint	Leugängeli	47.2883404, 9.4474928	1153
Turnpoint	Ebenalp	47.284076, 9.410362	1600
Turnpoint	Bommenchopf	47.29281, 9.42247	1250
Turnpoint	Sollegg	47.311782, 9.398216	1220
Turnpoint	Kronberg	47.291450, 9.328883	1663

#BEZWINGEDIEKRAKE



Änderungen Turnpoints

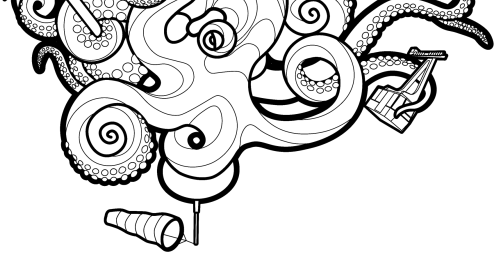
Die Turnpoints können vom Veranstalter bis und mit Renntag geändert werden. Aufgrund der aktuellen Flugbegrenzung- und Wettersituation können Turnpoints wegfallen, verschoben oder für den Flugbetrieb geschlossen werden. Die regulären und gültigen Turnpoints für ALPSTEIN CROSSING werden am Race Briefing am Renntag bekannt gegeben.

Laufstrecke

Für die Laufstrecken müssen explizit die offiziellen Strassen, Trottoirs, Gehwege, Wanderwege und Trails benützt werden. Die Benutzung und Einhaltung des offiziellen und regulären Wegnetzes werden vom Veranstalter, während dem Rennen überprüft bzw. über das Tracking System kontrolliert. Bewegen sich die Teilnehmenden ausserhalb des regulären Wegnetzes, werden Punktabzüge geltend gemacht.

Startplätze

Es dürfen ausschliesslich die vorgegebenen Startplätze verwendet werden. Aussenlandungen und Starts ausserhalb der Turnpoint-Zonen sind verboten. Tipp: Kann z.B. auf dem Hohen Kasten nicht gestartet werden (zu viel Wind), darf vom Turnpoint Ruhesitz trotzdem gestartet werden. Es erfolgt kein Punkteabzug. Dasselbe gilt für die Situation mit Kronberg und Sollegg, sowie Ebenalp und Bommenkopf.

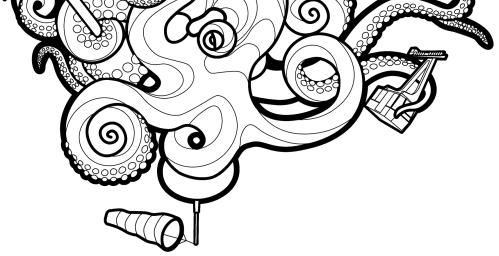


SCORING

Punkte

Es gibt eine (1) Homebase (Start und Ziel), sowie neun (9) Turnpoints. Ein Turnpoint muss von der Homebase zu Fuss erreicht werden. Vom Turnpoint zur Homebase wird in der Kategorie Hike & Fly geflogen, ansonsten und in der Kategorie Trail Running erfolgt der Rückweg ebenfalls zu Fuss. Erreichte Punkte für einen Turnpoint müssen auf direktem Weg zurück zur Homebase gebracht werden (sequentiell). Auf dem Turnpoint muss durch den Teilnehmenden eine Zeitstempelung erfolgen. Das Team mit den meisterreichten Punkten siegt. Bei Punktegleichstand siegt das schnellere Team. Bei gleichem Punktestand und gleicher Zeit entscheidet das Rennkomitee. Nur wenn die Teilnehmenden in der Homebase angekommen sind und wiederum eine gültige Zeitstempelung im Ziel erfolgt ist, gilt der Turnpoint als erfüllt und fliesst gem. Punktematrix in die Wertung ein. Unterstehende Tabelle zeigt die Punktewertung der einzelnen Streckenabschnitte.

Typ	Name	Koordinaten	Höhe	Hinweg (Höhemeter)	Hinweg Punkte	Rückweg (Streckenmeter)	Rückweg Punkte	Total Punkte
Homebase	Weissbad	47.313250, 9.435073	810	-	-	-	-	**-**
Turnpoint	Burg Clanx	47.346842, 9.411331	1000	190	4	4140	7	**11**
Turnpoint	Eggli	47.3208, 9.46471	1120	310	1	2000	1	**2**
Turnpoint	Ruhesitz	47.292633, 9.47989	1300	490	6	4000	6	**12**
Turnpoint	Hoher Kasten	47.286243, 9.486425	1677	867	8	4900	8	**16**
Turnpoint	Leugängeli	47.2883404, 9.4474928	1153	343	2	3100	4	**6**
Turnpoint	Ebenalp	47.284076, 9.410362	1600	790	7	3750	5	**12**
Turnpoint	Bommenchopf	47.29281, 9.42247	1250	440	3	2460	3	**6**
Turnpoint	Sollegg	47.311782, 9.398216	1220	410	5	2250	2	**7**
Turnpoint	Kronberg	47.291450, 9.328883	1663	853	9	8300	9	**18**



Punkte Sammlung

Die Sammlung der Turnpoints muss als Team erreicht werden. Das Team teilt sich also die Turnpoints auf (pro Team Member ein Turnpoint). Die Turnpoints dürfen nur allein pro Team Member angelaufen werden, sprich die Team Members dürfen nicht zusammen den gleichen Turnpoint anlaufen. Nach der Zeitstempelung auf dem Turnpoint muss auf direktem Weg in die Homebase geflogen oder entsprechend zurückgelaufen werden. Es werden also keine Turnpoints Toplandungen notwendig. Es dürfen nicht zuerst alle Turnpoints gesammelt werden und dann in die Homebase gebracht werden, sondern jeweils jeder Turnpoint einzeln.

Runden

Jeder Turnpoint darf pro Runde und Team nur einmal (1x) erreicht werden. Wurde jeder Turnpoint in der ersten Runde erreicht, darf das Team von vorne beginnen. Wird eine Runde also vollständig in die Homebase gebracht, können maximal 90 Punkte erreicht werden. Mit dem letzten Turnpoint der Runde muss sich das komplette Team in der Homebase befinden. Erst wenn der letzte Turnpoint in die Homebase geflogen wurde und die entsprechende Zeitstempelung erfolgt ist, darf das Team eine neue Runde starten.

Zeit Limit

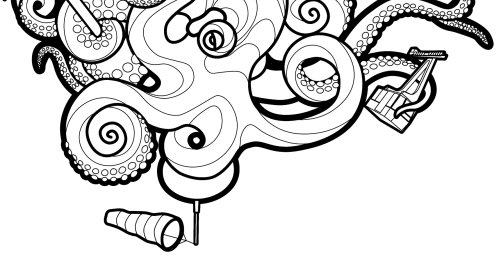
Das Rennen dauert **8 Stunden**. Das Team hat 8 Stunden Zeit so viele Punkte zu sammeln wie möglich.

Start **09:00 Uhr**
Ende **17:00 Uhr**

Ist der Teilnehmende zum Rennende nicht in der Homebase, gilt der momentane Turnpoint als nicht erfüllt und erhält für diesen keine Punkte. Auch falls der Teilnehmende die Zeitstempelung auf dem Turnpoint erledigt hat, entfallen die Punkte für die Laufstrecke.

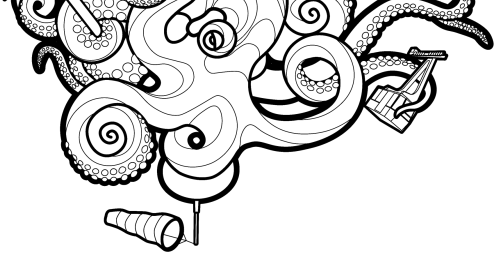
Punkteabzüge

- Das Rennkomitee behält sich vor, Punktabzüge für das Nichteinhalten des regulären Wegnetzes nach eigenem Ermessen vorzunehmen. Rund um die Turnpoints gilt eine Ausnahme von einem Radius von 100m, um zum entsprechenden Startplatz resp. Turnpoint zu gelangen.
- Toplandungen auf den Turnpoints sind verboten! Der Veranstalter behält sich vor, Punktabzüge für das Nichteinhalten von Toplandungen nach eigenem Ermessen vorzunehmen.
- Generell behält sich das Rennkomitee Punkteabzüge in der Einzel- und Teamwertung bei Verstössen gegen die Race Rules in Eigenermessung und ohne Begründung vor.



Gewinn und Siegerehrung

Es kann nur das Team Gesamthaft gewinnen. Das Rennen ALPSTEIN CROSSING ist eine non-profit Veranstaltung und zahlt entsprechend keine Gewinnsumme aus. Das Team gewinnt die Anerkennung der anderen Teams sowie massenhaft Ruhm und Ehre 💪. An der Siegerehrung werden die besten 3 Teams geehrt.



Little Helpers

Hilfsmittel
Die Teilnahme am Rennen erfolgt ausschliesslich durch menschliche Muskelkraft. Aus diesem Grund ist die Verwendung von Hilfsmitteln sowie die Inanspruchnahme von Fremdhilfen jeglicher Art verboten und wird mit der Disqualifikation geahndet.

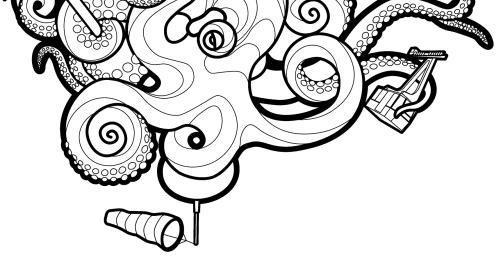
Fairness
An den Startplätzen wird auf startende Gleitschirmpiloten und -Pilotinnen Rücksicht genommen und bei Startschwierigkeiten Hilfe geleistet.

Zeitmessung
Für die Zeitmessungen während dem Rennen wird ein OL-ähnliches System von FixFinder eingesetzt. Die Teilnehmenden müssen dieses verwenden. Alle Teilnehmenden müssen die entsprechende App von FixFinder auf dem Smartphone installieren und ausführen. Für die Verwendung der App FixFinder müssen die Teilnehmenden einen persönlichen Account eröffnen. Während dem Rennen muss die App konstant ausgeführt werden. Die Verwendung der App wird spätestens am Race Briefing erklärt.

Tracking System
Für das GPS Tracking während dem Rennen wird ebenfalls FixFinder verwendet. Während dem Rennen muss die App konstant ausgeführt werden. Die Verwendung der App wird spätestens am Race Briefing erklärt.

Zusätzliches Material
Die Teilnehmenden dürfen für das Rennen selbstverständlich eigene Geräte wie GPS, Vario, Uhr etc. nach eigenem Ermessen verwenden. Es wird empfohlen an mind. einem Rucksack oder Kleidung einen RECCO Reflektor anzubringen. Es wird zudem empfohlen ein Satelitennotfallsender zum Beispiel SPOT oder InReach zu verwenden. Teilnehmende bringen eigene funktionelle und der Witterung angepasste Kleidung (Sonnenbrille, Sonnenschutz, Regenschutz etc.) mit. Des Weiteren wird empfohlen Wanderstöcke zu verwenden.

Verpflegung
Für die Verpflegung während dem Rennen sind die Teilnehmenden grundsätzlich selber verantwortlich.



RACE RIOT

Eventuelle Proteste und Beschwerden gegen das Resultat, die Punktevergabe und Punkteabzüge sind bis spätestens 18:00 Uhr im Rennbüro in der Homebase schriftlich einzureichen. Das Rennkomitee entscheidet über den Protest bis spätestens 18:30 Uhr endgültig in mündlicher Form. Gegen die abschliessende Entscheidung des Rennkomitees ist kein weiteres Rechtsmittel zulässig.

Mitglieder Rennkomitee

Alex Koller, Sandro Schärer, Sam Hochstrasser

INFORMATION

- Aktuelle Informationen und Race News werden ausschliesslich über die Webseite http://www.alpstein-crossing.ch publiziert.
- Über den Ablauf der entsprechenden Briefings, Renntag und weitere Abläufe bis zur Siegerehrung und Afterparty wird separat publiziert.